

LESEFIT

UNTERRICHTSIMPULSE

MIT PHILIPP UND FAXI



Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege,

Wasser und **Licht**, das sind die Themen unserer *Extra-Hefte*.

PHILIPP taucht ins Wasser ab und erklärt interessante Sachverhalte wie zum Beispiel: *Was passiert, wenn man die Klospülung drückt?* Er erinnert aber auch daran, dass Wasser eines der kostbarsten Güter ist, die es auf der Erde gibt. Lustige Wasserübungen und amüsante Tiergeschichten ergänzen das Heft über den blauen Planeten Erde.

FAXI zeigt sich von seiner „technischen“ Seite und präsentiert die Entstehung des Lichtes, erklärt, wie der Strom in die Lampe kommt und fasziniert mit eindrucksvollen Experimenten zum Thema „Licht“. Geschichten über das Licht sowie die Kunst des Schattentheaters komplettieren dieses spannende Heft.



Bei unserem Jahresprojekt **Im Leseschiff um die Welt** gibt es ein neues Lösungswort für das Gewinnspiel (alle Informationen auf: www.buchklub.at/leseschiff) und der große **Lesemanía-Wettbewerb** – „Kinder machen Werbung fürs Lesen“ – geht in die Endphase. Auf der nächsten Seite finden Sie noch einmal alle Details dazu.

Viel Spaß und viel Erfolg
wünschen Gerhard Falschlehner
und das Buchklub-Team



Im Leseschiff um die Welt

Lesemotivation und individuelle Leseförderung.
Mit großem Gewinnspiel!



Extra-Hefte 2006/2007

Lesemanía

Kinder machen Werbung fürs Lesen

Machen Sie mit Ihrer Klasse mit!

Der Wettbewerb **Lesemanía** ist die umfangreichste Werbekampagne fürs Lesen, die es in Österreich je gab: Kinder und Jugendliche präsentieren ihre Werbeideen. Durchgeführt wird dieser Wettbewerb vom **Buchklub**, von der neuen Tageszeitung **Österreich** sowie dem dazugehörigen Online-Portal **oe24.at**. Die originellsten Werbeideen fürs Lesen werden mit dem Buchklub-Award ausgezeichnet.

Normalerweise erklären Erwachsene den Kindern, warum sie lesen sollen. Diesmal ist es umgekehrt: Kids sagen, warum Lesen für sie wichtig und cool ist. Kinder und Jugendliche erfinden Slogans, gestalten Inserate oder kreieren in eigenen Weblogs Ideen, die für das Lesen werben. Mitmachen kann jeder, der jünger als 20 Jahre ist, einzeln, in Teams, Gruppen oder Klassen.

Auf der Webplattform **www.lesemanía.at** kann jeder Teilnehmer noch bis 4. Februar 2007 seine Beiträge platzieren und sogar ein eigenes Weblog einrichten. Die starke Bindung an das Internet betont, wie wichtig Lesen für die Nutzung der neuen Medien ist und umgekehrt, wie wichtig die neuen Medien für das Lesen sind.

Buchklub-Award-Gala: Höhepunkt im Lesemonat April

In den Weblogs kann man sich über die präsentierten Werbeideen austauschen und laufend Bewertungen abgeben. Alle sind eingeladen, beim Voting mitzumachen und jene Beiträge auszusuchen, aus denen die Prominenten-Jury die endgültigen Preisträger auswählt. Kriterien für die Preisvergabe sind: die Bewertung im Voting, die Anzahl der abgegebenen Stimmen sowie Kreativität und Umsetzbarkeit des Beitrags.

Im Lesemonat April werden die drei besten Weblogs, die drei besten Slogans und die drei besten Printsujets in jeder der drei Altersklassen (6 bis 10 Jahre, 11 bis 14 Jahre, 15 bis 19 Jahre) ausgezeichnet. Die Preisträger werden bei der großen Buchklub-Award-Gala im April 2007 in Wien der Öffentlichkeit präsentiert und ausgezeichnet. Als zusätzlicher Anreiz werden die besten Werbeideen von Profis umgesetzt.

Teilnahme am Wettbewerb „Lesemanía“

- Die Teilnahme ist online unter **www.lesemanía.at** seit Mitte September 2006 möglich. Dort sind auch alle Informationen über den Wettbewerb zu finden.
- Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Jugendliche ab sechs und bis 19 Jahre - sie können einzeln, als Team (Projektgruppe) oder als Schulklasse teilnehmen.

Werbeslogans für das Lesen

Mit folgenden Beiträgen kann man am Online-Wettbewerb teilnehmen:

1. per SMS mit dem Kennwort der Altersgruppe:
Kennwort „6-10 Jahre“ oder Kennwort „11-14 Jahre“ oder Kennwort „15-19 Jahre“ an 24024.
2. per E-Mail mit dem Kennwort der Altersgruppe (siehe oben) an lesemanía@oe24.at
3. Online auf www.lesemanía.at

Werbeinserate für das Lesen

1. per E-Mail mit dem Kennwort der Altersgruppe (siehe oben) an lesemanía@oe24.at
2. Online auf www.lesemanía.at

Anlegen eines Weblogs mit originellen Werbeideen

Fernsehspot, Radiospot, Online-Werbung, Inserat, Aktion etc. auf www.lesemanía.at

Einsendeschluss ist der 4. Februar 2007!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit freundlicher Unterstützung von:

UEBERREUTER 

A&M 





Impuls 1

Augenfixationen
und Blicksprünge üben

Jede Linie wird mit einem anderen Buntstift nachgezogen und die Buchstabenkreise werden in derselben Farbe angemalt.

Variante 1: Linien mit den Augen verfolgen und nur die Kreise anmalen.

Variante 2: Linien mit den Augen verfolgen und die Buchstaben „im Kopf“ zum Wort synthetisieren.

Wortschlangen

Alle Buchstaben einer Linie ergeben ein Wort. Lies das Wort!

Wortschlangen mit Buchstaben in Kreisen:

- Line 1: H A S E
- Line 2: P A P A G E I
- Line 3: S T I N K T I E R
- Line 4: M E X I K O
- Line 5: K A K T U S

Schreib die Wörter:

1 ○ ○ ○ ○

2 ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○

3 ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○

4 ○ ○ ○ ○ ○ ○

5 ○ ○ ○ ○ ○ ○

Frage:

Eines der Wörter ist der Name einer Pflanze! Weißt du welches? Es ist das Lösungswort für das Leseschiff-Plakat!



Leseschiff-Rätsel

Tragt nun das Lösungswort auch in das Leseschiff-Plakat beim richtigen Land ein.

4 Impuls 2
Silbenlesen

Die Wörter werden zuerst in Silben gelesen.
Dann sollen sie die Kinder dem richtigen „ganzen“ Wort verbinden.

Sil-ben-le-sen

Rob be
En te
Eis bär
Mut ter
Fut ter
Was ser
Freun de
Stein chen
Krank heit

Wasser
Futter
Krankheit
Mutter
Steinchen
Robbe
Ente
Freunde
Eisbär



Pin gu in
Schwimm rei fen
Tier gar ten
Tier pfle ger
Was ser gras
Was ser loch
Was ser fall
Es ki mo
Gum mi boot

Gummiboot
Wasserloch
Tiergarten
Pinguin
Eskimo
Wasserfall
Schwimmreifen
Wassergras
Tierpfleger





Impuls 3
Blitzleseübung

Die Kinder lesen zuerst für sich die einzelnen Spalten durch.
Wenn sie die Wörter gut lesen können, dürfen sie sie einem Lesepartner vorlesen.
Ziel: Rasches und fehlerfreies Lesen von geübtem Wortmaterial.

Blitzlesen

Wasser	Gras	Reise
Fluss	Fluss	Nacht
Luft	Reise	Zeit
Reise	Zeit	Wasser
Gras	Gedanke	Anfang
Nacht	Wasser	Luft
Gedanke	Anfang	Gedanke
Anfang	Luft	Fluss
Zeit	Nacht	Gras

Lies die Wörter, die untereinander stehen. Nur eines davon ist richtig. Kreise es ein. Schreib die richtigen Wörter unten auf eine Zeile.

Wusser	Gres	Left	Necht	Fliss
Wisser	Gras	Laft	Nucht	Fluss
Wasser	Grus	Loft	Nacht	Flass
Wesser	Gris	Luft	Nocht	Fless





6 Impuls 1
Blicksprünge üben,
Wörter auf einen Blick
erfassen können

Ein Kind liest ein Wort vor, alle Kinder suchen beide Wörter und streichen sie durch. Das nächste Kind liest ein Wort vor usw.



Achtung Zwillinge!

Streich alle Wörter, die zweimal vorkommen, durch. Ein Wort bleibt übrig, es ist dein Lösungswort für das Leseschiff-Plakat!

Länder Papagei spielte
 kaufte liefen Papagei Kaktus
 Welt bestimmt Hase zurück
 davon setzte Ameisenhaufen
 Autsch König FAXI Stinktier klimperte machte
 spielte Tiere Autsch FAXI ließ PHILIPP
 zurück Geldschein Gitarre Tiere bestimmt
 kaufte kamen sagte Geldschein Ameisenhaufen
 nahm Hase machte setzte
 Welt Stinktier klimperte kamen liefen
 nahm davon sagte Länder
 PHILIPP Gitarre König ließ Weile

Leseschiff-Rätsel

Tragt nun das Lösungswort auch in das Leseschiff-Plakat beim richtigen Land ein.



Impuls 2

Textverständnis

Zuerst wird der Text im PHILIPP-Heft gemeinsam gelesen, dann können die Kinder selbstständig die Kopiervorlage bearbeiten.



7

Falsche oder richtige Sätze?

Kreise jeweils den zutreffenden Buchstaben ein!

	stimmt	stimmt nicht
1. Es gibt mehr Süßwasser als Salzwasser auf der Erde.	K	W
2. Bäume und Pflanzen brauchen Wasser zum Leben.	A	E
3. Eine Kuh braucht 100 Liter Wasser am Tag.	R	S
4. Für Tiere ist Wasser genauso wichtig wie für Menschen.	S	E
5. Die Wurzeln versorgen den Baum mit Nährstoffen.	E	F
6. Unser Körper besteht zu mehr als der Hälfte aus Wasser.	R	D
7. Ein Kamel muss täglich mehrere Liter Wasser trinken.	S	F
8. Mit Frachtschiffen werden auf dem Wasser schwere Lasten transportiert.	A	I
9. Fische atmen mit Kiemen.	L	P
10. Wegen der vielen Wiesen und Wälder wird die Erde auch „grüner Planet“ genannt.	S	L

Hast du alle Antworten gewusst? Dann schreibe die Lösungsbuchstaben hier auf:

Wie lautet dein Lösungswort?

Versuch es zu zeichnen!



8 **Impuls 3**
Blitzleseübung

Mit einem Blatt Papier wird jeweils eine Zeile des Wortberges kurz auf- und gleich wieder zugedeckt. Die Kinder sollen den erfassten Wortteil einem Lesepartner nennen, bis der Wortberg fertig ist.

Wörterberge



Klip
Klippen
Klippenklet
Klippenklettern

Wett
Wettwat
Wettwatscheln

Tief
Tieftau
Tieftauchen

Früh
Frühstücks
Frühstückskrab
Frühstückskrabben

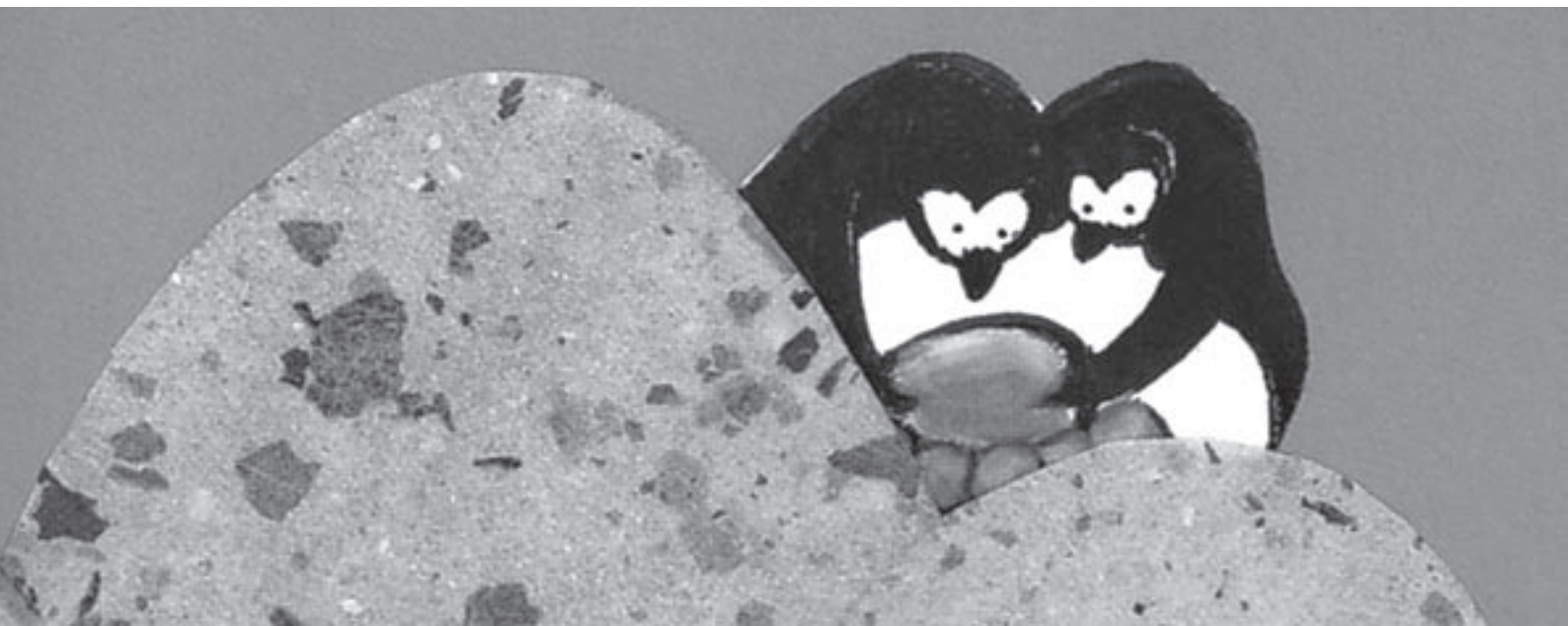
Pin
Pinguin
Pinguinmä
Pinguinmädeln

Tier
Tierpfle
Tierpfleger

Schnell
Schnellschwim
Schnellschimmen

Pin
Pinguin
Pinguinkin
Pinguinkinder

Pin
Pinguin
Pinguinspiele



**Impuls 1**

Kohärentes Lesen

Bei dieser Leseübung kommt es auf die Lesegenauigkeit an.
Die Kinder sollen erkennen, dass nur minimale Wortveränderungen
den Sinn eines Satzes deutlich verändern können.

**LESEPROFI**

Nur ein Satz ist jeweils richtig. Streich die falschen Sätze durch!

„Wir müssen einen Freund toasten“, flüstert PHILIPP.

„Wir müssen einen Freund trösten“, flüstert PHILIPP.

„Wir küssen einen Freund trösten“, flüstert PHILIPP.

Der Papagei presst seine Freunde an die Papageien-Frust.

Der Papagei presst seine Freude an die Papageien-Brust.

Der Papagei presst seine Freunde an die Papageien-Brust.

Der Hase fand ein Geldschwein.

Der Nase fand einen Geldschein.

Der Hase fand einen Geldschein.

Das Stinktief sagte: „Häschen, gib mir keine Gitarre!“

Das Stinktief sagte: „Häschen, gib mir deine Gitarre!“

Das Stinktief wagte: „Häschen, gib mir deine Gitarre!“

Das Stinktief spielte Gitarre und alle Tiere liefen fort.

Das Trinktief spielte Gitarre und alle Tiere liefen fort.

Das Stinktief spülte Gitarre und alle Tiere liefen fort.

Es machte einen Schmolmond und setzte sich auf einen Ameisenhaufen.

Es machte einen Schmolmund und setzte dich auf einen Ameisenhaufen.

Es machte einen Schmolmund und setzte sich auf einen Ameisenhaufen.

Das Stinktief ließ die Gitarre fallen.

Das Stinktief ließ die Gitarre füllen.

Das Stinktief ließ die Gitarre fallen.



Eines dieser Wörter kommt in keinem der Sätze vor.

Es ist das Lösungswort für das Leseschiff-Plakat.

Hase	Brust	PHILIPP	Stinktief	Kaktus	Gitarre
Freund	Schmolmond	Tiere	Häschen	Freunde	
Papagei	Nase	Geldschein			

**Leseschiff-Rätsel**

Tragt nun das Lösungswort auch in das Leseschiff-Plakat beim richtigen Land ein.

**Impuls 2**
Text ohne Abstand

Die Kinder lesen den Text ohne Abstände still durch und erzählen den Inhalt.
 Variante 1: Text in Kleinbuchstaben
 Variante 2: Text in Kleinbuchstaben, mit falschen Abständen
 Anschließend lesen alle den Text im FAXI-Heft.
 Differenzierung für schnelle LeserInnen: Wörrerrätsel

Textschlangen

Hier fehlen die Abstände zwischen den Wörtern und alle Satzzeichen.
 Kannst du diesen Text trotzdem lesen?

AmAnfanggabesaufderErdekeinLichtEsgabwederTagnochNachtDieMenschenlebteninvölliger
 FinsternismDunkelnsuchtensieYurumaimDunkelnjagtensieundbautenihreHäuseraufhohenPfählen
 amFlussufer

Jetzt wird es noch schwieriger. Schaffst du es trotzdem?

ineinemdieserpfaahlbautenlebtedamalseinefamiliemitzweitöchterneinestagesträumtedervater
 voneinemjungengottderineinerausbinsenundschilfgeflochtenenschachteldaslichthütetedieser
 herrdeslichtslebteeinigewegstundenentferntineinerkleinenhüttesoträumtedermann

Wer das lesen kann, ist ein echter Leseprofi!

amnäch stenmorge nrie fer seine älteretoc hterzusichu nderzä hlteihrvö nseinemtra umg ehzudiesem
 herrnde slic htsundbi tteihndirda slichtzusch enkensag tee rzuletzt dirundmirun dun sererganzen fam ilie

Die vollständige Geschichte kannst du
 im FAXI-Heft auf den Seiten 32 bis 35
 nachlesen!

**Wie heißen die Wörter?**

F☺nst☺rn☺s	H☺tt☺	P☺lmf☺s☺rk☺rb
_____	_____	_____
chmmHsriitulneg	kriSchölted	ltraichlehnst
_____	_____	_____

**Impuls 3**

verschiedene Textsorten

Die Kinder lesen zuerst die Texte und überlegen, zu welcher Textsorte das Gelesene zählt. Danach suchen sie zu jedem Beitrag die passende Überschrift.

Lies die Textausschnitte. Setze ein, welche Überschrift zum Text passt und welche Textsorte es ist.

Überschriftenauswahl:

Der Herr des Lichts
Nachtischlampe
Woher kommt das Licht?
Versuch mit Kerzenlicht

Textsorten:

Märchen
Sachtext
Gedicht
Anleitung

Überschrift:

Manchmal brauch ich
beim Einschlafen Licht.
Manchmal mag ich
die Dunkelheit nicht.

Textsorte:**Überschrift:**

1. Zuerst zündest du den Docht der Kerze mit einem Streichholz an.
2. Du nimmst das bereitgestellte trockene Trinkglas und stülpst es langsam über die Kerzenflamme.
3. Die Flamme der Kerze wird immer kleiner.

Textsorte:**Überschrift:**

Die bekannteste Methode des Feuermachens ist das Funkenschlagen mit Feuersteinen, bei dem trockenes Moos entzündet wurde. Später erfanden die Menschen eine Art Feuerquirl. Mit den Händen wurde ein Holzstab in der Vertiefung eines trockenen Stück Holzes hin- und hergedreht. Dadurch wurde Hitze erzeugt und das Holz entzündete sich.

Textsorte:**Überschrift:**

Am Anfang gab es auf der Erde kein Licht. Es gab weder Tag noch Nacht. Die Menschen lebten in völliger Finsternis. Im Dunkeln suchten sie Yuruma, im Dunkeln jagten sie und bauten ihre Häuser auf hohen Pfählen am Flussufer. In einem dieser Pfahlbauten lebte damals eine Familie mit zwei Töchtern.

Textsorte:



Die Buchklub-Lesestufen[©]

Fünf Lesestufen – ein Lesekonzept

Unsere Buchklub-Lesestufen folgen der kindlichen Leseentwicklung: von der Lese-Basis bis zur Lese-Reflexion. Die Buchklub-Lesestufen sind praxisnah formuliert und orientieren sich an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Leseforschung.

Zu jeder dieser fünf Lesestufen bieten wir Ihnen in unseren Unterrichtsimpulsen laufend Musterübungen für Ihren Unterricht in der Klasse oder im Einzel- und Förderunterricht.

Die Buchklub-Lesestufen helfen Ihnen in der täglichen Unterrichtspraxis:

- Die Lesestufen geben einfache Richtlinien um Ihren Unterricht systematisch Schritt für Schritt aufzubauen,
- sie informieren darüber, welche Übungen für welche Lesestufe besonders geeignet und wichtig sind,
- sie zeigen, auf welcher Stufe Ihre SchülerInnen stehen bzw. ob sie auf einer bestimmten Stufe Schwierigkeiten haben – und entsprechende Übungen brauchen,
- sie orientieren sich an den Lehrplaninhalten und vorausschauend auch an den entsprechenden Lesestandards.



Lesе-Basis

Sprechen + Hören + Sehen

Auf dieser Stufe erwerben SchülerInnen wichtige Vorläuferfertigkeiten für das Lesen – vor allem Verständnis für Schrift (Laut/Buchstaben-Beziehung) und das phonematische Bewusstsein – die Fähigkeit, Laute zu erkennen und zu differenzieren.

Auf dieser Stufe ist es besonders wichtig, alle Sinne der Kinder zu schärfen und vor allem ihr Hörverständnis zu schulen.

Geplanter Lesestandard 1



Lesе-Verständnis

Texte machen Sinn

Auf dieser Stufe entwickeln SchülerInnen bewusste Lesestrategien um einen Text zu gliedern und zu verstehen.

Den Sinn eines Textes erfassen, ihm wichtige Informationen entnehmen und diese auch verarbeiten und anwenden können, sind die Ziele dieses „Levels“. Damit ein Text als Ganzes erfasst werden kann, lernen Kinder ihn zu gliedern: in Sinnschritte, in Abschnitte, in Wichtiges und Unwichtiges, sie lernen Schlüsselwörter erkennen, für sie Wesentliches herauszusuchen, Texte zusammenzufassen.

Geplante Lesestandards 2, 3, und 6



Lesе-Technik

Laut + Buchstabe = Wort

SchülerInnen erlernen die ersten Leseschritte: von der phonologischen Strategie, bei der Kinder Buchstabe für Buchstabe „zusammenlautend“ zu Wörtern zusammensetzen, bis zur lexikalischen Strategie, bei der Kinder ganze Wörter erkennen und in ihrem Gedächtnis speichern.

Wichtig ist, die Entwicklungsschritte jedes Kindes genau zu beobachten: Welche dieser Schritte beherrscht das Kind schon gut, welche müssen noch verbessert werden?

Geplante Lesestandards 1 und 2



Lesе-Reflexion

Text und Kontext

Auf dieser Stufe beginnen SchülerInnen, Texte zu interpretieren und über sie zu reflektieren.

Vergleichen, interpretieren, kommentieren, den Text weiterspinnen, eigene Gefühle und Erfahrungen einbringen, mit den Autorinnen und Autoren oder mit anderen ins Gespräch kommen – das zeichnet kompetente Leserinnen und Leser aus. Wichtig ist auf dieser Stufe, die SchülerInnen zu ermutigen, ihren eigenen, persönlichen Zugang und eine eigene Meinung zu Texten zu finden und diese mit anderen auszutauschen.

Geplante Lesestandards 3, 4, 5 und 7



Lesе-Sicherheit

Vom Wort zum Text

Auf dieser Stufe vertiefen SchülerInnen sicheres und flüssiges Lesen. Es gilt: Wer gern liest, liest viel. Wer viel liest, liest gut. Wer gut liest, liest gern.

Kinder brauchen jetzt vor allem Texte, die für sie erkennbaren Sinn machen: die ihnen Spaß vermitteln, Neugier wecken oder das individuelle Interesse befriedigen. Nur dann werden sie bereit sein, viel zu lesen um die Tätigkeit zu automatisieren.

Geplanter Lesestandard 2

Mehr Kopiervorlagen mit Übungen zu den Buchklub-Lesestufen finden Sie im Übungsheft LESEFIT 8 „Leseschiff“ um nur **€ 9,-**

Lösung Seite 10:

Finsternis, Hütte, Palmfaserkorb, Himmelsrichtung, Schildkröte, Lichterstrahl



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Österreichischer Buchklub der Jugend, Mayerhofgasse 6, 1040 Wien

Leitung der Herausgabe: Mag. Gerhard Falschlehner, Mayerhofgasse 6, 1040 Wien

Redaktion: Mag. Dr. Elisabeth Windl, Doris Kurtagic-Heindl, MMag. Michaela König

Grafische Gestaltung: www.misfit-bgraphic.com

Illustrationen: Hanne Türk, Alexander Wolf und Illustrationen aus den genannten Büchern

Druck: Druckerei Gutenberg-Werbering GmbH, Linz

Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.